



„FLEDERMAUSFEST Rheinland-Pfalz 2011“

Ein Familienfest rund um die fliegenden Koblode der Nacht

05.07.2011 +++ Der „Arbeitskreis Fledermausschutz in Rheinland-Pfalz“ veranstaltet am Sonntag, den 24. Juli 2011 ab 12:00, zusammen mit den ortsansässigen Vereinen, im Ortsteil Steeg (Gemeinde Bacharach/Rhein) ein Fledermausfest für Jung und Alt. Das Hauptziel dieser Veranstaltung liegt im spielerischen Erlernen und Erfahren der Lebensumstände einer Tierart, die uns in der Regel verborgen oder zumindest fremd erscheint: den nachtaktiven Fledermäusen unserer Heimat.

Vorbildlicher Naturschutz im Kirchenhaus der Ortsgemeinde ...

Die St. Anna-Kirche in Steeg beherbergt schon sehr lange eine Kolonie von so genannten „Mausohren“ in ihrem Dachboden. Verlässliche Zahlen gibt es aber erst seitdem sich Dr. Andreas Kiefer, als wissenschaftlicher Betreuer, um das Wohlergehen der „Sommergäste“ kümmert - denn es handelt sich ausschließlich um Weibchen, die im wärmenden Schutz der Kirche, ihre Jungen zur Welt bringen. Um die 3000 Tiere waren in den letzten Jahren anwesend und somit ist St. Anna eines der größten Quartiere seiner Art in Deutschland.

Nicht zuletzt diesen Umständen ist es zu verdanken, dass im Dezember 2010, das Quartier im Beisein der Ministerin für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz, als Erstes in Rheinland-Pfalz mit der Plakette „Fledermäuse Willkommen“ des NABU ausgezeichnet wurde, um zu dokumentieren, dass die Kirchengemeinde in Bacharach-Steeg vorbildlichen Umwelt- und -Artenschutz praktiziert!

Über unsere stillen Nachbarn - heimische Fledermäuse brauchen Verständnis und Hilfe

Wichtig für die Erhaltung unserer heimischen Fledermäuse ist neben einem großen Angebot an störungsfreien Winterquartieren, auch eine ausreichend große Zahl an Sommerquartieren: für die hier bereits erwähnten Mausohr-Weibchen ist der Dachboden der Kirche nichts anderes als eine warme Gesteinshöhle, hoch genug gelegen um sich sicher vor den meisten Fressfeinden zu fühlen. Die hohe Anzahl der Tiere erklärt sich aus purer Wohnungsnot, denn dort wo im Rahmen von Wärmedämmung und Isolation Gebäude umgebaut werden, bleibt in der Regel nicht die geringste Unterschlupfmöglichkeit. Somit weichen viele Tiere auf die wenigen, bekannten Quartiere aus.

Was wird auf dem Fledermausfest geboten

Kindern wird es sicherlich viel Spaß machen, zu erfahren wie eine Fledermaus riechen, hören oder jagen kann: spielerisch werden Mitarbeiter der „Naturfreunde Steeg“ und des „Arbeitskreises Fledermausschutz“ dafür sorgen, dass es den Kids nicht langweilig wird. Zusätzlich kann man basteln, malen oder puzzeln oder sich eine Geschichte vorlesen lassen.

Ein Infostand mit allerlei Fledermausartikeln und Spielsachen darf natürlich nicht fehlen und für Gartenfreunde gibt es den „St. Anna-Guano“, für tolles Pflanzenwachstum.

Damit nicht genug: den ganzen Tag gibt es eine Livebilder-Übertragung aus der Wochenstube, direkt in das Kirchenschiff mit halbstündigen Erklärungen. Der Höhepunkt des Tages wird aber sicherlich für Groß und Klein, die Ausflugbeobachtung der Mutter und -Jungtiere in der Dämmerung!

Nicht zu vergessen die ganztägige Bewirtung der Gäste durch die „Steeger Vereine“ und das „Cafe Fledermaus“, sowie, man höre und staune: einem Stand mit Fledermauswein.

Infos zu Anfahrt und Parken

Die Veranstaltungsfläche befindet sich um die St. Anna-Kirche in Bacharach /Ortsteil Steeg - die Verkehrsbedingte Sperrung im Zeitraum von 12:00 bis 23:00 betrifft die Vorfahrtstraßen 1-8. Parkplätze werden ausgeschildert.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Rhein-Nahe-Touristik 06743-919303, www.rhein-nahe-touristik.de

Weinhaus Zur Fledermaus 06743-919466 www.weinhaus-zur-fledermaus.de

Arbeitskreis Fledermausschutz www.fledermausschutz-rhp.de

Das Fledermausfest Rheinlandpfalz 2011 wird unterstützt von der Stiftung Umwelt und Natur des Ministeriums in Mainz, sowie den beiden Struktur- und Genehmigungsdirektionen in Neustadt/Weinstraße (SGD Süd) und in Koblenz (SGD Nord) sowie der Stadt Bacharach.